

[Mobile ebook] L.I.E.B.E.

L.I.E.B.E.

Von Murad Durmus

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*


Murad Durmus

L.I.E.B.E.



Roman

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1510674 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-25Erscheinungsdatum:
2013-09-25File Name: B00FEZHDF6 | File size: 64.Mb

Von Murad Durmus : L.I.E.B.E. before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time,
and all praised L.I.E.B.E.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich
brauche mehr davon!Von Andrea KomannDurch eine Rezension zu "Hectors Reise oder die Suche nach dem Glck"
bin ich auf das Buch "L.I.E.B.E." gestoen. Zunchst einmal hat mich der Titel schier umgehauen. Ein einfaches Wort

und dennoch steckt hinter diesem Titel so viel mehr. Es sind die Abkürzungen der Namen der Frauen, die der Protagonist dieses Romanes auf seinem Lebensweg kennenlernt. Die Idee, diese Namen mit dem grandiosesten Gefühl, zu welchem ein Mensch fähig ist, zu vereinen, fand ich einfach toll. Wir lernen also zusammen mit dem selbstherrlichen und leicht selbstverliebten aber durchaus intelligenten und belesenen Mann fünf Frauen kennen, die unterschiedlicher nicht sein können. Wir finden in diesem Buch viele philosophische Aspekte (ich liebe das!), aber genauso finden wir auch sehr schön beschriebene erotische Textabschnitte und vor allem formuliert der Autor Aspekte der Liebe so direkt und treffend, dass man sich sehr oft selber wieder erkennt. Ich habe das Buch fast in einem Rutsch durchgelesen und konnte an ganz vielen Stellen einfach nur nickend zustimmen, bei dem was ich dort las. Wie oft erleben wir Menschen die ganz große Liebe? Erleben wir sie überhaupt? Erkennen wir sie? Verleugnen wir sie? Verlieren wir sie? Behalten wir sie? Das Thema Liebe ist so unendlich und Murad Durmus hat mit diesem Buch nur einen kleinen Einblick gegeben, aber dennoch hat dieser Roman mein Herz berührt und mich sehr zum Nachdenken gebracht. Am Ende blieben auch feuchte Augen der Rührung nicht aus. Es ist schön, zu lesen, wie ein Mann denkt und fühlt, wenn er liebt. Man wünscht sich fast, diejenige zu sein, über die er dort schreibt. Alles in allem finde ich diesen Debt-Roman sehr gut gelungen und ich würde mich wahnsinnig freuen, mehr von diesem Autor zu lesen. Lassen Sie uns an Ihren Gedanken, Philosophien und Gefühlen teilnehmen Herr Durmus. Das ist es, was die Welt braucht.... L.I.E.B.E. in jedem von uns. 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessanter Liebesroman mit einigen Denkanstößen... Von Ayfer Tan Das Buch ist sehr ungewöhnlich und mit viel Herz und Blut geschrieben, das merkt man in jedem Satz. Es erzählt die Geschichte eines universell belesenen Mannes, der auf der Suche nach der wahren Liebe ist. Auf dem Weg dahin werden einige Denkanstöße, sei in philosophischer, wissenschaftlicher als auch psychologischer Hinsicht angestoßen. Das Buch ist ein interessanter Mix aus Erotik, Romantik und philosophischen Denkanstößen. Was mich aber ein wenig genervt hat ist, dass der Konsum von Zigaretten und Espresso bertrieben leidenschaftlich verherrlicht wird. Ein kleiner Tipp: Wer mit dem Rauchen erst kürzlich aufgehört hat, der sollte die Finger von diesem Buch lassen! 12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geniebar und interessant, aber nicht exzellent Von Ben Zunchst mal muss ich sagen, dass dieses Buch wohl kein Standard-Liebesroman ist, sonst hätte ich es nicht gelesen. Es werden einige Ansichten der Liebe gezeigt, und es macht Spaß, den intellektuellen Erzähler auf dem Weg zu seiner entgeltigen Auffassung der Liebe und seiner Traumfrau zu begleiten. Der Schreibstil ist nicht banal und man lernt durch unzählige (und hierdurch langweilige) Vergleiche und Anspielungen tatsächlich beiläufig die verschiedensten kleinen Dinge, die kaum weltbewegend sind. Die Wortwahl schien mir jedoch besonders bis zur Mitte des Buches sehr gekünstelt intellektuell, danach wird die Sprache gewöhnlicher und angenehmer zu lesen. Zudem fand ich die Verherrlichung des Lebensstils der Hauptfigur (etwa Zigaretten, Espresso) sehr nervig und, dass der Autor den Protagonisten einige Vorurteile haben lässt, die ihn mir unsympathischer machten. Der Autor ist neben seiner Beschreibung rauchend abgebildet und hat nach dieser einen persönlichen Bezug zu wichtigen Schauplätzen von L.I.E.B.E., für das nächste Buch würde ich mir weniger davon wünschen. Insgesamt fand ich das Buch nicht ausgezeichnet, aber sehr spannend und interessant als Anregung zum Nachdenken.

Kurzbeschreibung Dieses Buch vermittelt dem Leser einen sehr guten Einblick in die L.I.E.B.E. und Leidenschaft eines universell belesenen Mannes. Die Wortwahl des Erzählers ist dabei ausdrucksstark, tiefgründig und anspruchsvoll. Die Geschichte ist in fünf Kapitel unterteilt, wobei jedes davon nicht nur von einer Frau erzählt, sondern uns auch etwas von den Geheimnissen der Philosophie, Psychologie und Physik näher bringt. Der Leser wird zunächst der wunderschönen Laura begegnen, ohne jedoch mehr über sie erfahren zu können, da sie nicht als Freundin in Frage kommt. Isabelle ist da schon anders. Sie entjungfert ihn nicht nur, sondern wird auch für einen kurzen Zeitraum seine Freundin. Nach der reinen Sex-Beziehung zu Ekaterina kommen bei ihm erste Anzeichen von Liebe bei Barbara auf. Zu einer wahren Schönheit verwandelt, hat sich nicht nur ihr Äußeres verändert, sondern auch ihr Charakter. Auch diese Beziehung scheitert. Schließlich kommt es zu der Begegnung mit seiner Traumfrau. Esra scheint alles, was eine Frau haben muss, in einer Person zu vereinen. Leider scheint manchmal die Karriere eine größere Rolle in unserem Leben zu spielen, als uns lieb ist. Ist es das wert, dadurch die Liebe seines Lebens zu verlieren? Lesen Sie einfach selbst, wofür sich unser Erzähler entscheidet. Ein kurzer Auszug aus dem Buch (...) Eigentlich hat diese Frau ein Buch für sich alleine verdient. So vieles habe ich ihnen noch gar nicht von ihr erzählt. Jeder Tag, den ich mit ihr verbrachte, war ein Höhepunkt menschlicher Erlebnisse nach dem anderen. Jedes Mal glaubte ich fest, es könne nicht mehr besser, schöner, erfüllender werden. Doch Sie machte mir jedes Mal einen Strich durch die Rechnung. Immer, wenn sie kam bzw. wir uns trafen, hatte ich das Gefühl, dass sich die Naturkonstanten neu justierten, um ihrem Dasein das Bestmögliche darzubieten zu können. Sie war eine Frau, bei der jeder Schriftsteller und Dichter wahnsinnig werden würde. Wahnsinnig von der Fülle des Stoffes, den sie ihnen spenden würde. (...) Kurzbeschreibung Dieses Buch vermittelt dem Leser einen sehr guten Einblick in die L.I.E.B.E. und Leidenschaft eines universell belesenen Mannes. Die Wortwahl des Erzählers ist dabei ausdrucksstark, tiefgründig und anspruchsvoll. Die Geschichte ist in fünf Kapitel unterteilt, wobei jedes davon nicht nur von einer Frau erzählt, sondern uns auch etwas von den Geheimnissen der Philosophie, Psychologie und Physik näher bringt.

Der Leser wird zunächst der wunderschönen Laura begegnen, ohne jedoch mehr über sie erfahren zu können, da sie nicht als Freundin in Frage kommt. Isabelle ist da schon anders. Sie entjungfert ihn nicht nur, sondern wird auch für einen kurzen Zeitraum seine Freundin. Nach der reinen Sex-Beziehung zu Ekaterina kommen bei ihm erste Anzeichen von Liebe bei Barbara auf. Zu einer wahren Schönheit verwandelt, hat sich nicht nur ihr Äußeres verändert, sondern auch ihr Charakter. Auch diese Beziehung scheitert. Schließlich kommt es zu der Begegnung mit seiner Traumfrau. Esra scheint alles, was eine Frau haben muss, in einer Person zu vereinen. Leider scheint manchmal die Karriere eine größere Rolle in unserem Leben zu spielen, als uns lieb ist. Ist es das wert, dadurch die Liebe seines Lebens zu verlieren? Lesen Sie einfach selbst, wofür sich unser Erzähler entscheidet. Ein kurzer Auszug aus dem Buch(...) Eigentlich hat diese Frau ein Buch für sich alleine verdient. So vieles habe ich ihnen noch gar nicht von ihr erzählt. Jeder Tag, den ich mit ihr verbrachte, war ein Höhepunkt menschlicher Erlebnisse nach dem anderen. Jedes Mal glaubte ich fest, es könne nicht mehr besser, schöner, erfüllender werden. Doch Sie machte mir jedes Mal einen Strich durch die Rechnung. Immer, wenn sie kam bzw. wir uns trafen, hatte ich das Gefühl, dass sich die Naturkonstanten neu justierten, um ihrem Dasein das Bestmögliche darzubieten zu können. Sie war eine Frau, bei der jeder Schriftsteller und Dichter wahnsinnig werden würde. Wahnsinnig von der Fülle des Stoffes, den sie ihnen spenden würde. (...) über den Autor und weitere Mitwirkende Murad Durmus, geboren im schwabischen Herrenberg, studierte Informatik und Philosophie. Er lebt seit 2002 Jahren in Frankfurt am Main.